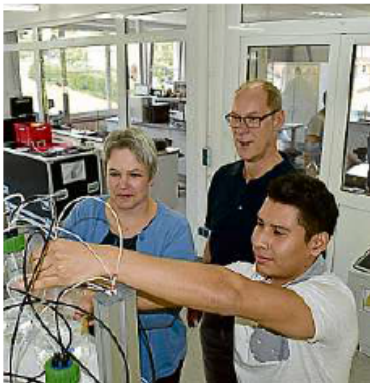


Bildung ändert alles, auch die Korruption

Luis Carballo Hernández kommt aus Mexiko aus der Stadt Villahermosa in der Region Tabasco. Luis war für drei Wochen bei der Firma PSL Systemtechnik in Osterode, um für sein Studium der Geophysik ein Praktikum zu absolvieren.

Ermöglicht hat ihm das internationale Rotary-Austauschprogramm „New Generations Service Exchange“, das ihm über den Rotary Club Clausthal-Zellerfeld vermittelt wurde. Warum Deutschland, warum Osterode? Luis hat ganz einfache Antworten: Er kenne Deutschland von einer früheren Reise. Deutschland sei schön, und Osterode ein Dorf. Da-



Simone Münch, Mario Bracht, Luis Carballo Hernández. Foto: Rotary Club

bei schmunzelt er, denn seine Heimatstadt hat 2,2 Millionen Einwohner. Mit der PSL Systemtechnik habe er außerdem ein Unternehmen gefunden, das sich auf internationalen Märkten mit für ihn innovativer Labortechnik beschäftigt. Luis zeigt sich beeindruckt, denn bei PSL kann man sich in sechs unterschiedlichen Sprachen unterhalten. Er habe viel in Osterode gelernt.

Besonders beeindruckend fand Luis, dass die deutschen Autofahrer nicht nur die Verkehrszeichen und Regeln kennen, sondern auch beachten. Das sei in Mexiko etwas anders. Denn dort kann sich jeder einen Führerschein gegen kleines Geld kaufen, ein Auswuchs der aktuellen Korruption.

Deshalb freut er sich über die Wahl des neuen Präsidenten Obrador, der laut seiner Wahlversprechen die Korruption bekämpfen und in Bildung investieren will. Luis ist sich sicher: „Bildung ändert alles, auch die Korruption“.

Was wird Luis am stärksten vermissen, wenn er wieder in seiner Heimat ist? Keine Frage, das liebgewonnene Radler! Bier mit Limonade gibt es in Mexiko nicht.